

Resilienz im Hochwasser- und Starkregenmanagement

10. September 2024, 10:00 bis 16:30 Uhr



Inhalt

Die zukünftigen Herausforderungen im Umgang mit Hochwasser und Starkregen als Teil der notwendigen Anpassung an die Folgen des Klimawandels werden derzeit intensiv diskutiert. Dabei spielt insbesondere die Frage der Erhöhung der gesellschaftlichen Resilienz eine große Rolle. Die DWA hat bereits im Jahr 2018 nach intensiven verbandsinternen Abstimmungen eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die sich den Fragen rund um das Thema Resilienz und der konkreten Weiterentwicklung des Hochwasser- und Starkregenrisikomanagements intensiv gewidmet hat. Die Arbeitsergebnisse wurden in Form des Themenbandes „Resilienz im Hochwasser- und Starkregenmanagement“ (DWA-Themen T2/2024) im April 2024 veröffentlicht. Dieses Seminar stellt die wichtigsten fachlichen Inhalte des Themenbandes vor. Es wird von Mitgliedern der DWA-Arbeitsgruppe gestaltet und präsentiert den thematischen Hintergrund, Lösungsansätze und konkrete Beispiele, die bereits in der Praxis erprobt werden.

Leitung

Prof. Dr. Robert Jüpner, RPTU Kaiserslautern
(Sprecher der DWA-AG „Resilienz im Hochwasser- und Starkregenmanagement“)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachleute in Behörden, Verbänden, Ingenieurbüros und Wissenschaft, die auf unterschiedlicher Ebene im Hochwasser- und Starkregenrisikomanagement tätig sind.

Technische Voraussetzungen

Die Veranstaltung wird über „zoom“ abgehalten.

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder: 420 €, Nichtmitglieder: 500 €

Inkl. Veranstaltungsunterlagen

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV und VSA) und BWK erhalten Mitgliedspreise.

DWA-Mitglieder: Auszubildende, Studierende, Pensionäre – Preise auf Anfrage.

Ansprechpartnerin

Frau Himani Karjala · Tel.: +49 2242 872-244

E-Mail: karjala@dwa.de

Online statt vor Ort

Hier geht es zur Anmeldung „Resilienz im Hochwasser- und Starkregenmanagement“ (10WHW216/24-2).

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Himani Karjala
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef



Programm

- 10:00 Begrüßung und Einführung in die Thematik durch den Sprecher der AG
Prof. Dr. Robert Jüpner, RPTU Kaiserslautern-Landau
- 10:15 Vom Hochwasserrisikomanagement zur Resilienz
Prof. Dr. Robert Jüpner, RPTU Kaiserslautern-Landau
- 10:45 Herausforderungen und Ansätze der Ökosystem-Resilienz
Dr. Thomas Thaler, Universität für Bodenkultur Wien
- 11:15 Wie sicher ist sicher? Möglichkeiten und Grenzen eines resilienten Hochwasserschutzes
Prof. Dr.-Ing. habil Reinhard Pohl, TU Dresden
- 11:45 Diskussion
- 12:15 **Mittagspause**
- 13:15 Quantifizierung der Resilienz: von der Theorie zur Praxis
Prof. Dr.-Ing. Jorge Leandro, Universität Siegen
- 13:45 Resilienz lokaler Hochwasserschutzsysteme
Dipl.-Ing. Marion Keyl, Bayerisches Landesamt für Umwelt
- 14:15 Hochwasserrisiko oder Hochwasserresilienz?
Prof. Dr.-Ing. Daniel Bachmann, Hochschule Magdeburg-Stendal
- 14:45 **Kaffeepause**
- 15:15 n.n.
Dipl.-Ing. Marc Scheibel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
- 15:45 Eigenvorsorge zahlt sich aus und unterstützt die gesellschaftliche Resilienz gegen (zunehmende) Überflutungen
Dipl.-Hydrol. Georg Johann, Emschergenossenschaft
- 16:15 Schlussdiskussion und Zusammenfassung
Prof. Dr. Robert Jüpner, RPTU Kaiserslautern-Landau
- 16:30 Ende der Veranstaltung

Unser Expertentipp

Themenband T2/2024
Resilienz im Hochwasser- und Starkregenrisikomanagement
April 2024, 81 Seiten, A4
Print 105,50 €*
E-Book 92,00 €*
Kombi 132,50 €*

Weitere Infos und Bestellung unter www.dwa.info/shop

*Fördernde DWA-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt.

